

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

262 (20.9.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 262. Zweites Blatt. Sonntag den 20. September (folgt ein drittes Blatt.) 1896

10.7. Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Das neue Schuljahr 1896/97 beginnt am 20. Oktober d. J. — Aufnahme der Tageschüler Dienstag den 20. Oktober, Vormittags 8 Uhr, Aufnahme der Abendschüler Dienstag den 20. Oktober, Abends 8 Uhr.

Der Unterricht wird in 3 Abteilungen mit nachfolgenden Lehrfächern erteilt:

Geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Beleuchtungslehre, Perspektive, Freihandzeichnen, Figurenzeichnen, Altzeichnen, Flächenmalen, Darstellen nach der Natur, Stillleben, Ornamentik, Architektur, kunstgewerbliches Zeichnen und Entwerfen, Tonmodellieren, Wachmodellieren, Eisleren, Keramik, dekoratives Malen, Methodik des Zeichensunterrichts, Geometrie, Stereometrie, Kunstgeschichte, Anatomie, Kalligraphie, Holzschneiden, Aufsatz, Rechnen, Buchführung, Buchbinderlehre, Kostenberechnungen zc.

Die erste Abteilung, **Fachschule**, umfasst folgende sechs Schulen: **A. Architektur** 3 Jahreskurse: Architektur- und Möbelzeichnen, Metallarbeiten und Verwandtes; **B. Bildhauerschule**, 3 Jahreskurse: Modellieren in Wachs und Ton, Holzschneiden; **C. Eislererschule**, 3 Jahreskurse: Eisleren, Gravieren, Lederplastik und Aetzen in Metall; **D. Dekorationschule**, 3 Jahreskurse: Dekoratives Malen und figurlich-ornamentale Illustration; **K. Keramische Schule**, 3 Jahreskurse: Entwerfen u. Ausführen von Objekten in Terrakotta, Majolika, Steingut, Fayence zc. **Z. Zeichenlehrerschule**, 4 Jahreskurse.

Die zweite Abteilung, **Winterschule** (Gästekurs): Freihandzeichnen und Fachunterricht für Schüler, hauptsächlich Dekorationsmaler, welche die Anstalt nur den Winter über besuchen und die Reise für die Fachschule nicht bezühen.

Die dritte Abteilung, **Abendunterricht** im Freihandzeichnen und Modellieren für Lehrlinge und Gewerbegehilfen.

Anmeldungen für die erste und zweite Abteilung sind bis längstens 15. September schriftlich unter Beilage von Schul- und Leumundzeugnis, Geburtschein und Zeichnungen an die **Direktion** einzureichen.

Das Schulgeld, welches bei der Aufnahme zu entrichten ist, beträgt für das Winterhalbjahr in der I. und II. Abteilung für Reichsangehörige 25 M., für Ausländer 40 M.; außerdem haben die Schüler dieser 2 Abteilungen (ständige und Gäste) ein einmaliges Eintrittsgeld von 10 M. zu entrichten. Das Schulgeld für die III. Abteilung, Abendschüler, beträgt 10 M.

Die weiteren Bestimmungen über Aufnahme, Stipendien, Schulgelbefreiung zc. sind aus dem Programm der Schule zu ersehen, welches auf Erfuchen zugestellt wird.

Karlsruhe, den 1. August 1896.

Die Direktion.

Söb.

Großherzogliche Baugewerkeschule Karlsruhe.

Das Wintersemester 1896/97 beginnt am Dienstag den 3. November d. J. An diesem Tage finden die Aufnahmeprüfungen sowie die Einweisungen in die einzelnen Abteilungen und Klassen statt.

Die Schule besteht aus folgenden 4 Abteilungen:

I. Hochbautechnische Abteilung. Dieselbe hat die Aufgabe, durch systematisch geordneten Unterricht für ihren Beruf auszubilden: **Baugewerkmeister** (Maurer-, Steinbauer- und Zimmermeister), **Bauhandwerker** (Schreiner, Glaser, Schlosser zc.), **staatlich geprüfte Werkmeister**, **Bauführer** und **Zeichner**. — Der Unterricht wird in 6 Klassen erteilt; die höchste Klasse wird hauptsächlich auch von denjenigen besucht, welche sich dem staatlichen Werkmeister-Examen unterziehen wollen. Letztere wird nur im Winter geführt. Die Kurse sind halbjährig.

II. Bahn- und Tiefbautechnische Abteilung. Dieselbe bezweckt zunächst die Ausbildung von **Technikern** des mittleren Bahn- und Tiefbautechnischen Dienstes, sowie von **staatlich geprüften Werkmeistern** (s. Gesetz- und Verordnungsblatt 1895 Nr. XXVII). Diese Abteilung besteht ebenfalls aus 6 aufeinanderfolgenden Klassen mit je halbjähriger Dauer. Demgegenüber gewähren die unteren Klassen dieser Abteilung den **Bahnmeistern** die zu ihrer theoretischen Prüfung nötige Ausbildung. Auch finden **Bauführer** und **Zeichner** sowie event. auch **Straßen- und Dammmmeister** geeigneten Unterricht für ihre berufliche Ausbildung, sobald dieselben den Aufnahmebedingungen hinsichtlich der Vorbildung und Praxis entsprechen.

III. Maschinentechnische Abteilung. Diese hat in gleicher Weise **Schlosser**, **Mechaniker**, **Maschinentechniker** und **Werkführer** heranzubilden. Bei den Gr. badischen Staatseisenbahnen kann die theoretische Ausbildung der **Werkführer** durch Zeugnisse über den erfolgten Besuch dieser Abteilung erbracht werden. Der Unterricht wird hier in 4 Klassen mit ebenfalls halbjähriger Dauer erteilt.

IV. Abteilung für Heranbildung der Gewerbelehrer. Die Kandidaten dieses Lehrberufs haben 7 Semester die Anstalt zu besuchen. Für die Absolventen eines Seminars ist vor dem Eintritt eine mehrwöchentliche praktische Tätigkeit wünschenswert, bei allen übrigen der Nachweis einer solchen mindestens von der Dauer eines halben Jahres nötig.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Abteilungen pro Semester 30 M.; außerdem hat jeder neu eintretende Schüler eine **Aufnahmestage** von 5 M. zu entrichten. Das **Unterrichtsmaterial** hat der Schüler selbst zu beschaffen.

Ueber die Aufnahmebedingungen in die verschiedenen Abteilungen gibt das Programm nähere Auskunft.

Die Anmeldungen können jederzeit schriftlich erfolgen, doch sollen dieselben spätestens 14 Tage vor Beginn des Semesters stattgefunden haben.

Zum Besuche eines Semesters betragen die Ausgaben für Kost, Logis und Bedienung in Privathäusern 200—230 M.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich.

Karlsruhe, im August 1896.

Die Direktion.

Rircher.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 30, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine einzelne Person oder an ein Ehepaar ohne Kinder per 1. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann zu einem besseren Wohn- resp. Schlafzimmer Möbel gestellt werden. Zu erfragen Kaiserstrasse 209 im Damen-Confectionsgeschäft. Einzusehen zwischen 10 und 3 Uhr.

* Klauyrechtstraße ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober an ein junges Ehepaar oder eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 7 im Seitenbau, zweiter Stock.

5.2. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist im 4. geraden Stock ein größeres Zimmer nebst Küche und Keller an jemand Alleinstehendes sofort oder später zu vermieten.

Luisenstraße 22 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, ganz oder geteilt, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 37 sind zwei nach der Straße gehende Mansardenwohnungen, bestehend aus 2 Zimmern und Küche und einem Zimmer mit Küche, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.1. Eine freundliche Hinterhauswohnung, 2 Zimmer, Küche, Abfluß, Keller, ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, 2. Stock.

Wilhelmstraße 15

ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche zc. auf's Oktoberziel zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* 3.1. Balbstraße 26, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 anstoßenden Zimmern, Magazin, Küche, Keller, Mansarden auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einer anständigen Familie wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, am liebsten in der Stadt, auch Neustadtteil nicht ausgeschlossen, zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 6773 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Gesucht

für Anfang oder Mitte November d. J.

1 Laden, klein,

in bester Lage der Kaiserstraße, Vormittags Sonne, mit großem, sehr hellem Entresol oder Magazin für ein Kunstgeschäft. Schriftl. Angebote unter V. L. 526 an Rudolf Mosso, Frankfurt a. M.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 38.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. Oktober an einen ruhigen Herrn zu vermieten: Bähringerstraße 82 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus, zwei Treppen hoch.

* Herrenstraße 8 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes, helles Zimmer sofort billig zu vermieten.

Ein schönes Zimmer, ohne Vis-à-vis, in einem neuen Hause, ruhig gelegen, in schönster Lage der Gartenstraße, ist auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 27.

* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, zwei Treppen hoch links, sind auf 1. Oktober zwei ineinandergehende, kleinere, gut möblierte Zimmer mit freier Aussicht an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.2.

* Koonstraße 7, 2. Stock, in schöner, freier Lage bei der Hirschbrücke, ist ein freundliches Zimmer mit Balkon alsbald zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension.

* Lessingstraße 20, 3. Stock, ist ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten und ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sind zu vermieten: Akademiestraße 39 im 3. Stock.

* 21. Marienstraße 19, eine Treppe hoch, ist für sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen besseren Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein kleineres Zimmer an einen solchen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Waldbornstraße 21, nächst der Kaiserstraße, ist ein großes, nach der Straße gehendes, sehr gut möbliertes Zimmer mit doppelter Garnitur an zwei bessere Herren sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

Für Einj. Freiwillige.
* 42. Auf 1. Oktober sind 2 gut möblierte Zimmer in der Nähe der neuen Dragoner- und Infanterie-Kaserne zu vermieten: Schillerstr. 2 im 2. Stock, Ecke der Kaiser-Allee.

Salon und Schlafzimmer,
hochelegant möbliert, mit Balkon, in feinsten Lage sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 6771 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Anerbieten.
* Ein helles, gut möbliertes Zimmer mit Pension ist bei gebildeter Familie zu vermieten: Thurmstraße 7 a, 3. Etage rechts. Daselbst ist guter Mittag- und Abendtisch zu haben.

Gesucht
wird Kost und Wohnung für einen kürzlich eingetretenen Oberprimaner des Realgymnasiums. Offerten mit den nöthigen Angaben erbitet Hauptlehrer Gebhard in Rehl.
NB. Sehr willkommen wären auch Offerten von Kollegen des Unterzeichneten.

Dienst-Anträge.
2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen für kleine Familie auf 1. Oktober gesucht: Kaiserstraße 53 im Laden.

Ein braves, fleißiges junges Mädchen findet per 1. Oktober bei kinderloser Familie gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 65, 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird gesucht: Rübingerstraße 53 a, eine Treppe hoch, zwischen 2 und 6 Uhr.

Gesucht auf 1. Oktober ein tüchtiges, solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit verrichtet. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen, welches die Haus-haltungsgeschäfte verrichtet, waschen und etwas nähen kann, findet auf 1. Oktober gute Stelle: Kreuzstraße 21 im 4. Stock.

* Ein gewandtes, tüchtiges und ehliches Mädchen wird für alle Hausarbeit auf 1. bezw. 6. Oktober gesucht. Näheres Herrenstraße 17, 1 Treppe hoch rechts, zwischen 9 und 12 Uhr.

Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Waldbornstraße 22.

Dienst-Gesuche.
* Ein ordentliches, anständiges Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht per 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 60, 3. Stock.

* Ein in der Haushaltung erfahreneres Mädchen sucht auf 1. Oktober in Karlsruhe Stellung als Stubenmädchen. Gesl. Offerten mit Lohnangabe sind an Frl. Auguste Schanbacher, Heilbronn, gr. Metzgergasse 31, zu richten.

2.2. **6000 Mark gesucht**
auf gute 2. Hypothek per sogleich oder 1. Oktober. Adressen bittet man unter Nr. 6747 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Vertreter-Gesuch.
3.1. Eine erste Feuer- und Unfallversicherungs-

Gesellschaft sucht für hiesigen Platz tüchtige Vertreter. Leistungsfähigen Bewerbern könnte ein größeres Inkasso eingeräumt werden. Offerten unter Nr. 6774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haushälterin.
* 2.1. Eine gewandte, alleinstehende Person gefeierten Alters, aus gutem Hause, tüchtig im Hauswesen, im Kochen sowie in der Kindererziehung, sucht Stelle in einem guten Hause. Gesl. schriftl. Offerten unter Nr. 6776 nimmt das Kontor des Tagblattes zur Weiterbeförderung entgegen.

Haus-Verkauf.
3.1. In feinsten Lage der Hirschstraße, nächst der Gartenstraße, ist bringender Verhältnisse wegen ein massiv erbautes, sehr schönes, 3stöckiges Haus mit Hof und Garten, sowie 4 und 5 Zimmern, Bad und Veranda etc. etc. im Stock, bedeutend unter dem Ankaufspreis bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Nur Selbstreflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 6777 im Kontor des Tagblattes gesl. abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.
2.2. Eine größere Anzahl gebrauchte hölzerne und eiserne Fenster und Thüren sind billig zu verkaufen.
Junker & Ruh,
Osenfabrik.

* Eine gut erhaltene **Singer-Nähmaschine** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Parthie Tauben
sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 86.

Geschäftskauf.
* 2.1. Junger, vermöglicher **Kaufmann** sucht ein älteres, gut fundiertes und nachweisbar rentables Geschäft, gleichviel welcher Branche, käuflich zu erwerben. Gesl. Offerten unter Nr. 6766 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.
* Für ein 13jähriges Mädchen wird ein weißes Kleid zu kaufen gesucht: Kaiser-Allee 65 im Hinterhaus, 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

English Lessons.
* 3.3. Lessons given in conversation & grammar by an English lady from London. Address letters to Tagblatt Nr. 6819.

Klavier-Unterricht.
* 3.3. Eine konservatorisch gebildete Klavierlehrerin ertheilt gründlichen Klavier- und Theorie-Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene in und außer dem Hause zu billigem Preise. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6856 entgegen.

Schönschreiben.
10.2. Billigere Kurie: Mittwoch und Samstag. **A. Simon,** Karlstraße 21.

— Hierdurch zeige ich die Eröffnung von meinem in dies. Monat beginnenden

Tanz-Unterricht
ganz ergebenst an. Es finden folgende Kurse statt:
Privat-Zirkel von 4, 8 u. 12 Paaren. Honorar 30 M. à Pers.
Unterr. Lokal Hotel „Erbprinz“ u. „Monopol“ an Wochentagen in der „Nose“.
Allgemeine Kurse Honorar 20 M. à Pers. Auch empfehle ich mich zum Ertheilen von Extra-Stunden in Privat-Häusern sowie einzelne Stunden an Damen u. Herren getrennt zu jeder Tageszeit. Gesl. Meldungen erbitte
Hirschstr. 44. Paul Wieck,
P.S. Mein Unterricht steht mit dem vom **Friseur J. Aug. Ehmer,** Kaiserstraße 170, in keiner Beziehung.

Tanz-Unterricht.

98. Derselbe beginnt am 1. Oktober in meinem Hause sowie außerhalb.
Um baldige Anmeldungen wegen Eintheilung der Parthien bittet

Robert Klump,
Solo-Tänzer a. D. des Großh. Hoftheaters, Kaiser-Allee 19, parterre.

Attest
aus der **Frauen-Arbeits-Schule** Herrenstraße 33, eine Treppe hoch.
Ich habe zwei Monate die Zuschnebeschule von Frl. Joh. Weber besucht und in dieser Zeit das Kleidermachen, Zuschneiden und Anprobieren gründlich gelernt. Ich kann hiermit die praktische Lehrmethode jeder werthen Dame und jedem Fräulein bestens empfehlen und spreche ich Frl. Joh. Weber meinen herzlichsten Dank aus.
A. G.

Bemerkte noch, daß daselbst jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichtskurs beginnt.

Aerztliche Anzeige.
Dr. Doll

wohnt vom 20. September ab **Mitterstraße 26,** nächst der Kriegstraße.

Emil Schröder,
19 Schützenstrasse 19.
— Sprechstunden für **Zahnkranke!**
Morgens von 8—12 Uhr,
Nachmittags von 2—6 Uhr.

Feiertage halber

bleibt unser Geschäft
Dienstag den 22. und
Mittwoch den 23. Sept.
geschlossen. 21.

J. Ettlinger & Wormser.

Champagner-Weine
von **C. H. Mumm & Co.,** Reims,
Schaumweine
von **Mathous Müller, Etblille a. Rh.,**
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen
G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.

1893^{er} Oberländer
per Liter 60 Pfg.
in vorzüglichster Qualität empf. hlt
Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstraße 15.
2

Zahn-Atelier
 von
Fr. Haumesser,
 K. Metzger's Nachfolger,
 Schützenstrasse 18.

Bu Festlichkeiten
 empfiehlt
 als vorzüglichem französischen Champagner
„Vix-Bara“
 Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.
 auf Flaschen gefüllt
 zu Originalpreisen,
 per Flasche M. 1.—, M. 1.50, M. 3.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
 Akademiestraße 20.
 Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

4.8. Die Conditorei von
Michael Giebel,
 Waldstraße 49, Sofienstraße 26,
 hält sich bestens empfohlen.
 Reichste Auswahl Torten, Obsttuchen,
 Backwerke.
 Gefrorenes. Schlagrahm.
 Cafézimmer.

Emil Röderer, Conditior,
 Zähringerstraße 21,
 empfiehlt täglich frisches Kaffee- und Thee-
 gebäck, diverse Kuchen, Torten und
 Stückbackereien, sowie Desserts.
 Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt.
 Abgabe von Vereinssegnenmarken.

Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen
 empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18, Telefon 352.

on **Theehandlung** en
 gros détail
 von
S. Blum,
 Adlerstraße 15, parterre,
 Fein Laden,
 empfiehlt ihre vorzüglichen Sorten
Thees
 in allen Preislagen und Mischungen.
 Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund
 Engrospreise.
Vanille
 in der feinsten Qualität.

Sämtl. Kindernahrungs-
mittel
 empfiehlt in stets
 frischer Waare
Jul. Dehn
 Nachfolger,
 Zähringer-
 strasse 55,
 Fern-
 sprecher 201.



CACAO-VERO
 entölt, leicht löslicher
Cacao.
 in Pulver- u. Würfelform.
HARTWIG & VOGEL
 Dresden

Zu haben in den meisten
 Conditoreien, Colonial-,
 Delicatess- u. Droguenge-
 schäften sowie in der hie-
 sigen Hauptniederlage
L. Berthold W. v.
 Karl-Friedrichstrasse 19.

Brausepulver,
Brauselimonade,
Citronensaft,
Simbeerft,
Orangensaft,
Weinsteinsäure,
dopp. Kohlenf. Natron
 empfiehlt die
Hofdrogerie Carl Roth.

2.2. **Täglich frische**
Eiernudeln
 für Suppen und Gemüse, eigenes Fa-
 brikat, empfiehlt
Georg Bauer,
 Waldstraße 3.

= Badesalze, =
 Mineralwasser (frische Füllung).



Cochner Salinen.
 Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer
 erhalten Rabatt.
Drogerie Carl Roth.

Suppen
 Würze
MAGGI
 Bouillon-
 Kapseln
 zu 12 & 8 Pfg.

Neues
Silber-Sauertraut
 empfiehlt
Ludwig Käppele.

„Wecker's“
Weinessige
 für Tafel u. Einmachen
 Höchste Auszeichnungen.

23.18. **Im Leben nie wieder!**
 103. **Rothe Prachtbetten**
 mit 11. unbed. Fehl., so lange Vorrath ist. Ober-,
 Unterb. u. Kiff, reichlich m. weich. Bettf. gef., auf
 nur 12 M., Hotelbetten 15 M., Extrabrette 20 M.,
 Preisl. gratis. Nichtp. zahle das Geld retour.
A. Kirschberg, Leipzig 26.



Billige Glacé-Handschuhe
 zum Herbstbedarf.

Damen-, 4 knöpfig, mit Ranpen, 1 Paar M. 1.60, 3 Paar M. 4.50,
Herren-, 1 Druckknopf, mit Ranpen, 1 Paar M. 1.50, 3 Paar M. 4.20,
Biarritz-Promenadehandschuhe, 6 Knopf, M. 1.90,
 in schwarz und farbig, schönem Leder, gutem Schnitt und großer
 Farbauswahl, empfiehlt

K. Appenzeller,
 L. Müller's Nachfolger,
Handschuh- u. Schirmfabrikation,
 nur Herrenstr. 20, nächst der Kaiserstr., Schattenseite.

Fabrik **Aug. Engber & Co.,**
Hamburg.

Von ersten Autoritäten empfohlen:

Coreley
pat. aml. gesch. Nr. 12798

à Flasche M. 2.—

Bestes Haarwasser der Welt.

Prospecte gratis und franco.

Zu haben in der Verkaufsstelle:
J. Lösch, u. Droguengeschäft.

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut unschädlichste Reinigungsmittel
ist und bleibt meine

geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

- Herrn **Sermann Zoller**, Ecke der Schützen-
u. Marienstraße,
- " **S. Zentner**, Ecke der Kronen- und
Marktgrafenstraße,
- " **B. Merkel**, Marktgrafenstraße 44,
- " **W. Hofheinz**, Luisenstraße 8,
- " **K. Friedrich**, Bähringerstraße 86,
- " **S. Hausenberger**, Schwimm-
schulstraße 6,
- " **E. Maier**, Adlerstraße 40,
- " **J. Schreiber**, Eitlingerstraße 43,
- " **Steinmann**, Werderplatz 42,
- " **Wiel**, Kaiser-Allee 49,
- " **Peter Weiland**, Karlstraße 54,
- " **Otto Lampson**, Rudolfsstraße 28,
sowie in

sämtlichen Verkaufsläden des
Lebensbedürfnis-Vereins. 20.14.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich
meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende
Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,

Bähringerstraße 55. — Telephon 201.
Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei
Herrn **Herm. Lösch**, Lessingstraße 5,
Herrn **Rudolf Fischer**, Douglasstraße 10.

Dalma

tödtet in drei Minuten alle

Fliegen,

Schnaken und Flöhe

in Zimmer, Küche und Stallung unter

Garantie.

Nicht giftig!

Dalma
gibt es nur in
mit
versieg. Flaschen
zu 30
und 50 Pfg.

Patentbentel

unbedingt notwendig, hält jahrelang,
15 Pfg.

Zu haben in Karlsruhe: Pops u. Marienapotheke; Durlach:
Apotheke. 17.15.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme
Darlehensanträge auch für im Bau begriffene Objecte entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 6.

Alfred Rathner,

Hofballetmeister

am Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe,

beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniz zu bringen, daß er ab **1. Oktober 1896**

Privat-Tanzlehr-Kurse

für alle **Conversationstänze** (Spezialität: Original Wiener Sechsschritt-Walzer)
für Damen, Herren und Kinder eröffnet.

Tanzlehr-Institut: **Karlstraße 6.**

Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4 bis 6 Uhr.

64.



61. Mein **Haarkräuterfett** (gesetzlich geschützt für Deutsches Reich und Oesterreich-Ungarn),
mit 3 Diplomen und 2 goldenen Medaillen prämiirt, welches sich durch seine solide, sichere
Wirkung als kosmetisches, amtlich analysirtes, gerichtlich erlaubtes, unschädlichstes Haarpflegemittel zur
Erhaltung und Förderung des Nachwuchses der Kopfsaare einen Weltruf erworben hat, was meine
Tausende von Dankschreiben, auch amtliche, beweisen, daher daselbe für jede Familie ein unentbehrliches
Hausmittel, besonders für Kinder und Damen mit schwachem Haar; dann beim Beginn labl zu werden
am Wirbel des Kopfes und Stirne, von sicherem Erfolg begleitet. Hunderttausende verdanken dem
selben die Erhaltung des Kopfhaares, so auch zur Förderung des Bartwuchses für junge Männer
ist nur mein Kräuterfett das einzig reell wirkende Mittel auf das Wärmste zum Versuche empfohlen!
Preise: 80 kr., 1 fl. 60 kr. Meine mit gold. Medaillen prämiirte Kräuterseife für unreine
Haut und Kopfwäsungen 25 und 35 kr. **M. Hollup**, Stuttgart. Niederlage in Karlsruhe
bei **E. Holtz**, Ecke Birkel und Karl-Friedrichstraße 6.

30.28.

Kofe-Bestellungen

für Lieferungen vom September d. J. bis einschließlich August 1897 werden von uns
entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von
neu Hinzutretenden im Gaswerk I, Kaiser-Allee 11, oder in unserem Verkaufslotal für
Gasochapparate, Friedrichsplatz 10, abgeholt werden.

Auf Verlangen werden solche Zettel auch zugesandt.

Die Preise sind die gleich niedrigen wie voriges Jahr.

Verkleinerte und gesiebte Kofe, für Füllböfen jeder Art geeignet, **Kofet der**
Zentner 1 Mark,

Stückkofe Kofet der Zentner 90 Pfennig

ab Gaswerk.

Außer Abonnement Kofet der Zentner 10 Pfennig mehr.

Die Fuhröhne sind billigt gestellt.

Stadt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

2.2.

Saalbau Mühlburg.

Hauptdepot u. Spezial-Ausschank der Brauerei Münchener Kindl.

Sonntag den 20. und Montag den 21. September

Kirchweihanz.

Große Auswahl in Geflügel und Braten, selbstgemachte Münchener Weißwürste,
Schwollne, Bockwürstl, am Rost gebraten, u. s. w. Gut gepflegte reine Weine.

Au beiden Tagen findet großes Fröhschoppen-Konzert statt.

Flotte Beblenung.

Billige Preise.

Siezu ladet freundlichst ein

Fried. Link.

NB. Von Samstag Mittag ab werden Braten und Geflügel verabreicht.

3.1. Aus weiteren Bestellbriefen über **P. Kneifel's**

Haar-Tinktur.

Herrn P. Kneifel in Dresden. Ihre Haartinktur habe ich in Folge der diesigen Anzeige gebraucht, und hat diese Tinktur sehr meinen Velfall gefunden. Ich bitte u. s. w. — Fabrikdirektor, Name im Depot zu erfahren. Gaimersheim b. Ingolstadt, 5. März.

Herrn P. Kneifel in Dresden. Ich fühle mich bewogen, Ihnen meinen Dank zu erstatten, da die Vorzüge Ihrer Tinkt. auch bei mir Erfolg finden, es werden schon immer mehr Keime sichtbar, auch reinigt sich meine Kopfhaut immer mehr von Schuppen. Schreiben Sie mir u. s. w. Jul. Rieder, Altmünsterberg, 1. April 94.

Obiges vorügl. Cosmetic ist in Karlsruhe zu hab. bei **P. Wolf Bwe.**, Parfümerie, Karl-Friedrichstraße 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 Mk.



Giftweizen (Mäusegift)

empfehl

Julius Dohn Nachf.

Ratten u. Mäuse

sind ihres Lebens nicht sicher, wenn das Rattencorfeol von Herrn. Muscho, Magdeburg, gelegt ist. Der Tod muss unbedingt eintreten. Hausthieren unschädlich.

bei **A. Salzer, C. Roth, Hoffl., und J. Lösch.**

Elsässer & Ettliger Hemdentuche,

Madapolam, Cretonne, Shirting, Damast, Satin u. Piqué zu denkbar billigsten Preisen.

Heinrich Cramer,

12.1. 189 Kaiserstrasse 189.

Holzwohle,

50 Zentner ganz neue, sind abtheilungsweise abzugeben. Zu erfahren bei

Kaufmann Friedrich Knab, Kaiserstraße 213.



3.2. **Haarlemer**

Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Narzissen, Crocus, Scilla, Schneeglöckchen zc.

empfehl in den besten Sorten

J. E. Schmidt's Kunzgärtnerei, Karl-Friedrichstraße 6.

Danksagung.

Für die uns erwiesene Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer Schwester und Tante sagen innigen Dank

Familie Haumesser,

„ **Wieser,**

„ **Schäfer.**



Julius Reis,

erster Kammerjäger aus Frankfurt a. M., ist wieder hier. Derselbe erfreut sich, wie bekannt, eines allgemeinen Rufes im Vertreiben von Ratten, Mäusen, Schwaben, Käfern, Rissen, Heimchen, Wanzen zc. und zwar nur gegen reelle Garantie. Beste Zeugnisse stehen zur Verfügung. Bestellungen bitte schriftlich Rudolfstraße 14 im 3. Stock abzugeben.

1^o belgische Magerwürfel (Anthracit)-Kohlen

„Gouffre“

Weltausstellung Antwerpen 1894 goldene Medaille, Amsterdam 1893 höchster Ehrenpreis.

Garantie für Qualität und Reinheit.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholzhandlung,

104

Amalienstraße 59. Telephon 256.

Gesellschaft Eintracht.

Zu dem im **Oktober** beginnenden **Tanzlehr-Cursus** für die Töchter und Söhne unserer Mitglieder unter Leitung des Hofballetmeisters Herrn **A. Rathner** sind alsbald Anmeldungen bei Herrn **A. Lindenlaub jr.**, Kaiserstraße 191, zu machen.

3.1.

Der Vorstand.

Schützengesellschaft.



Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrlichen Mitglieder, daß die von **Er. Königl. Hoheit dem Großherzog,** unserm gnädigsten Protektor, huldvollst gestiftete

2.2.

Ehrengabe

am **Sonntag den 20. d. Mts.,** von Nachmittags 2 bis 6 Uhr, auf Feld herausgeschossen wird.

Gleichzeitig findet noch ein **Blättchenschießen** auf der **Stand-Scheibe** statt und ladet zur recht zahlreichen Btheiligung freundlichst ein

Der Verwaltungsrath.

Grosse Gelegenheitsposten in neuen Herbst-Kleiderstoffen.

- Eine Parthie **Tuchstoffe**, gestreift und karirt, das Kleid (6 Meter) M. 2.40.
 Eine Parthie **Tuchstoffe**, einfarbig und gemustert, das Kleid (6 Meter) M. 3.60.
 Eine Parthie **Tuchstoffe**, gesammt, für Hauskleider, das Kleid (6 Meter) M. 4.50.
 Eine Parthie **reinvollener Kleiderstoffe**, farbig u. schwarz, das Kleid (6 Meter) von M. 3.90 an.
 Eine Parthie **Fantasiestoffe** für bessere Kleider, das Kleid (6 Meter) von M. 4.50 an.

Eine große Parthie **zurückgegebener Kleiderstoffe** in einzelnen Kleidern und Resten zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Schottische Stoffe für Kinderkleider, doppelte Breite, Eine große Parthie **Lindener Sammet-Reste**
das Meter 70 Pf. in nur hochfeinen Qualitäten.

Schwarzer reinseidener Damast Schwarzer reinb. Merveilleux **Reinseidene Fantasiestoffe** **Farbigen Costume-Sammet**
das Meter M. 1.90. das Meter M. 1.25 an. das Meter von M. 1.— an.

Neuheiten in Mantel- und Umhangstoffen in allen nur erdenklichen Webarten.

Tuch- u. Anzug-Stoffe **Reste** **Reste** und kleinere Waare besonders preiswerth.
in ganz enormer Auswahl und jeder Geschmacksrichtung,
 das Meter schon von M. 1.25 an.

Preise streng fest!

Nicht gefallende Waaren werden bereitwilligst ungetauscht.

☞ **Sonntags von 11 bis 4 Uhr geöffnet.** ☜

S. Marcuse, Karlsruhe, Sammlstraße 6.

Chicorée Bleu Argent

Arlatte & Cie
CAMBRAI - FRANCE

40.19. Zu haben bei:

A. L. Beck, Kaiserstrasse 150,
Carl Hager, Hofl., Erbprinzenstr.,
Gerh. Laspe, Kaiserstr. 54,
Lebensbedürfnissverein,
Victor Merkle, Kaiserstr. 160,
Herm. Munding, Kaiserstr.
Carl Roth, Hofl., Herrenstr. 26,
A. van Venrooy, Sofienstr. 45,

Bekanntmachung.

Den geehrten Inhabern meiner

≡ **Rabatt-Sparbücher** ≡

zeige ich hierdurch ergebenst an, dass die Auszahlung der fälligen Rabattbeträge am

Montag den 21. bis Mittwoch den 30. d. M.

in **B a a r** stattfindet und bitte ich, die Beträge an meiner Casse in Empfang nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Max Michelsohn,

Karlsruher Haupt-Special-Geschäft in Besätzen, Nähartikeln und Futterstoffen.

Damen-Confection

21.

von

Bodenheimer & Torres.

Hiermit machen die ergebene Anzeige, dass wir von unserer persönlichen Einkaufs-Reise von **Paris** und **Berlin** zurückgekehrt sind.

Wir haben sowohl in **Costümes** und **Mänteln** in seidenen und wollenen Stoffen **Original-Modelle** von den ersten **Pariser Häusern** erstanden u. laden zu deren Besichtigung ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

Bodenheimer & Torres.

3.1.

Für Herbst und Winter

sind in bekannter Reichhaltigkeit sowohl die einfachen als auch eleganten

NEUHEITEN

eingetroffen und lade ich hiermit zur Besichtigung der zahlreichen Sortimente ganz ergebenst ein.

Cheviot, reintw. u. doppeltbr., Mtr. von 65 Pfg. an.	Seidenstoffe und Körper-Zephyr- Sammt in allen Farben.	Hauskleiderstoffe, Breite 80/85 cm, Mtr. von 35 Pfg. an.	Gröpe, Frisö, Karo, Koppé. Größte Auswahl.	Damentuche, solide Waare, doppeltbreit, Mtr. von 60 Pfg. an.
Läuferstoffe.		Bettdecken.	Tischtücher.	Möbelstoffe.
Portiören, Vorhangstoffe, Schlafdecken.	3/4 Zimmerteppiche in Agminster- Plüsch Stück von Mtr. 5.50 an.	Hosenstoffe, Luch u. Burkin, Mantelstoffe.	Weißes Semdentuch, seltene Gelegenheit, Mtr. von 25 Pfg. an.	Betttücher, Bettvorlagen, Lischdecken.

Probenversandt
nach auswärts gratis und franko.

Aufträge
von Mtr. 10.— an postfrei unter Nachnahme.

Gustav Cahnmann,

Karlsruhe, Kaiserstraße 123, nächst der Kreuzstraße.

Fremde

übernachteten vom 17. bis 18. September.

Bratwurstglöckle. Deckmel, Steinmeßner, von Saarbrücken. Matthei, Maler v. Metz. Welsch, Uhrmacher v. Herrenberg. Bauer, Fabr. v. Oberamstadt. Stud, Metzger v. Straßburg. Bauer, Priv. v. Mannheim. Klaus u. Westermann, Kfl. von St. Johann. Hohl, Kfm. v. Stuttgart. Späth, Kfm. v. Göttingen. Rummel, Kfm. v. Gailw. Fick, Kfm. von Eitelberg. Föb, Kfm. v. Pflüppenburg.

Darmstädter Hof. Frau Gahl, Handelsgärtnerin v. Ulm. Arent, Beamter v. Frankfurt. Kuperion, Kfm. v. Neustadt.

Drei Könige. Bregel, Oberkellner v. Wiberach. Jung, Kfm. v. Frankfurt. Weis, Kfm. v. Kempten.

Erbsprinzen. Wegner, Maler v. Bern. Eönnig, Kfm. v. Stuttgart. Kufsmaul, Kfm. von Frankfurt. Waber, Bildh. m. Fam. v. München.

Geißl. Ringelhofer, Priv., Barth u. Fugthöller, Kfl. v. Köln. Scheibig, Kfm. v. Fürth. Brändlein, Kfm. v. Schweinfurt. Siebert, Döring u. Weyer, Kfl. v. Leipzig. Wöther u. Oswald, Kfl. von Ludwigsburg. Spannagel u. Bräcker, Kfl. v. Stuttgart. Weinert, Kfm. v. Darmstadt. Degler, Kfm. v. Denndorf. Kaster u. Huber, Kfl. v. München. Gleich, Kfm. v. Mülhausen. Schott u. Michel m. Frau, Kfl. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Berlin. Bogt, Kfm. v. Offenbach. Dittmann, Kfm. v. Nürnberg. Weib, Kfm. v. Grefeld. Weyer, Kfm. v. Mannheim. Bramlage, Kfm. von Hamburg. Stefan u. Seig, Kfl. v. Kreuznach. Frieder, Kfm. von Straßburg. Wolff, Kfm. v. Dieblich. Köppe, Kfm. v. Hannover. Schäffer, Kfm. v. Dettesheim. Schmeiler, Oberlehrer v. Berna.

Goldener Adler. Haberer, Kfm. von Feilburg. Göde, Kfm. v. Altona. Graf, Metzger von Rothwell. Hölzl, Kunstakademiker v. Wien. Frau u. Fr. Peters, Priv. v. St. Ingbert. Antendruker, Opernsänger von Mannheim. Dr. med. Frank u. Wiesen a. Amerika. Gentl, Kunstmaler v. Paris. Frau Kad, Priv. von Göttingen. Ertel, Lehrer v. Bonnorf.

Goldener Karpfen. Dr. Feinroth m. Frau u. Tochter v. Feilburg. Geier, Kfm. v. Mannheim. Roth, Kfm. v. Achern. Fromhold, Postkassier v. Heidelberg.

Goldene Traube. Flügge, Kfm. v. Lahr. Bred, Kfm. v. Kaiserlautern. Bleichhardt, Kfm. v. Grünstadt. Hochdörfer, Kaufm. v. Wattenheim. Stecher, Kfm. von Kempten. Göb, Kfm. v. Mülhausen. Reitz, Dändl. v. Kappelrodt. Kieß, Weinstm. u. Eisbrü, Chemiker

m. Frau v. Straßburg. Fr. Bach, Kellnerin v. Nachtbad. Bickwich, Lehrer v. Remscheid. F. u. M. Jäd, Holzhändler v. Gonnweiler. Büche, Buchhalter v. Tauberhofsheim. Schwarz, Beamter v. Basel. Neuffer, Gastwirt v. Kupfingen. Weibert u. Müller, Bäcker v. Pforzheim.

Gäuner Hof. Daniel, Kaufm. von Offenburg. Mauer mann, Kfm. v. Göttingen. Hilgers, Kfm. von Worms. Erhardt, Kfm. v. Gießen. Weyer, Kfm. von Nürnberg. Berger, Privat. m. Tochter u. Sohn von Gohlitz. Jäger, Priv. m. Fam. v. Jülich.

Hotel Germania. Dr. Wittmann, Reg. Rath m. Frau von Lier. Oberföll, Weinhandl. von Achern. Lehle, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Frau v. Wer m. Fam. u. Dienerschaft, u. Ordensf. Priv. v. Frankfurt. Wolff, Prof. m. Sohn, u. Fr. Wolff, Priv. von Bonn. Walplech, Zeichner v. Paris. Voese, Priv. von München. Kemner, Fabr. u. Wodenheimer, Kfm. von Nachen. Grube, Kfm. v. Bremen. Willstätter u. Altmann, Kaufm. v. Berlin. Spiegel, Kaufm. v. Oritz. Schlinger, Kfm. v. Gießen.

Hotel Gröffe. Kühner u. Dietrich, Kfl. v. Berlin. Rehl, Kfm. v. Gmünd. Schwilke, Kfm. v. Grefeld. Burger, Kfm. v. Nürnberg. Sattler, Kfm. v. Mannheim. Lutterbeck, Kfm. v. Leipzig. Wienhold, Kfm. v. Giebersfeld. Koch, Kaufm. v. Stuttgart. Sternhauer, Kfm. v. Pforzheim. Kaul, Kfm. v. Ludolstadt. Antoni, Kfm. v. Blankenstein. Schüge, Kfm. v. Wien. May, Prof. m. Frau v. Nancy. Gaard, Ing. m. Frau v. St. Johann. Hammerlin m. Frau v. Tannenlicht.

Hotel Leicht. Reither, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Giedmann, Kfm. u. Kemmler, Ing. m. Fam. v. Augsburg. Albrecht, Kfm. v. Osterburg. Baum, Kfm. v. Mannheim. Pfelzer, Kaufm. v. Saalfeld. Wild, Kfm. v. München. Frau Wolff v. Giesfeld. Schlumberger, Priv. m. Frau v. Giesfeld. Frau Bach v. Frischweiler.

Hotel Luz. Kasser, Kfm. v. Stuttgart. Weiser, Kfm. v. St. Georgen. Loderbauer, Kfm. v. Mannheim. Lamparter, Kfm. v. Neutlingen. Müller, Kfm. v. Augsburg. Krupp, Kfm. v. Cannstatt. Uhlmann, Ing. mit Frau v. Berlin. Richterheimer, Holzhändler v. Gernersheim. Gredich, cand. jur. v. Waldkirch. Kleisel, Ing. u. Bildert, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Günther, Fabr. v. Kirchheim.

Hotel Monopol. Geusel, Kfm. v. Nürtingen. Böhm u. Münsterberg, Kfl. v. Berlin. Rein, Kfm. von Wiesbaden. Ladenberger, Kfm. v. Neustadt. Fr. Audout, Priv. v. Genf. Berglund, Prem. Lieut. von Stockholm. Spiegel, Fabr. v. Meßel.

Hotel National. Mittelberger, Kfm. v. Straßburg. Vellau, Kfm. v. Leipzig. Strauß, Kfm. v. London. Gang, Gen. Agent v. Mannheim. Bülle, Wirth v. Weisenburg.

Hotel Stoffleth. Lehner, Kfm. v. Ulm. Weber, Kfm. v. Köln. Berg u. Heisterbogen, Kfl. v. Frankfurt. Krauter, Kfm. v. Walmichelbach. Winterer, Kfm. von Lahr. v. Reum, Kfm. v. Neustadt. Häberle, Kfm. v. Stuttgart. Wandrad, Kfm. v. Berlin. Lausterer, Kfm. v. Bregenz. Gutweller, Kfm. v. Baltimore. Lutz, Prof. m. Fam. v. Paris. Köffel, Ober-Geometer von Rehl. Woyt, Gym.-Lehrer v. Gohlitz.

Hotel Tannhäuser. Haas, Lehrer v. Lehmannshausen. Biegler, Apoth. v. München. Brill, Kfm. von Mainz. Fischer, Kfm. v. Reuthe. Grollan, Kfm. v. Grefeld. Klefer, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Viktoria. Bruchhaus, Kfm. v. M. Glabbach. Kleden, Kfm. v. Köln. Heybrock, Kfm. m. Frau von Amsterdam. Vogler, Kfm. v. Grefeld. Lampart, Kfm. v. Augsburg. Kiesel, Kfm. v. Neustadt. Stern, Kfm. v. Cannstatt. Neubert, Kleinmann, Kfl. u. Grothe, Ing. v. Frankfurt. Staubinger, Priv. m. Frau v. Weisenburg. Burgeß, Gutbes. m. Fam. v. Gelsenheim.

König von Preußen. Hochdörfer, Handelsm. v. Wattenheim. Kugler, Uhrmacher von Kaiserwalden. Weginger, Handelsm. v. Bühl. Neumann, Handelsm. v. Gera.

König von Württemberg. Sinnig, Gendarm v. Neustett. Eisenhauer, Gendarm v. Lahr. Friz, Gendarm v. Kästthal. Götzelmann, Kfm. v. Mainz. Gräf, Kfm. v. Ludolstadt. Graß, Kfm. v. Stuttgart. Wehler, Schreinermeister. v. Heilbronn. Fr. Rudolf, Räberin v. Gernig.

Nassauer Hof. Wellerbach, Kfm. v. Gohlitz.

Rußbaum. Rupp, Landmann v. Lörach. Vorsteher, Kfm. v. Barmen. Schaad u. Weiler, Kfl. v. Mannheim.

Prinz Max. Schittler, Holzfactor von Landau. Blankenhorn, Weingutbes. v. Mühlheim. Bred, Ing. v. Bühl. Mathis, Fabr. v. Basel. Frömersdorf, Kfm. v. Leipzig. Täger, Kfm. v. Detmold. Schröder, Kfm. m. Frau v. Mannheim.

Rose. Weisshofer, Kfm. v. Stuttgart. Lundberg, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Rüdert, Kunstmaler v. Neustadt. Jost, Weinbrü. v. Frischweiler. Schmitt, Lehn. v. Dürkheim. Ponsch, Buchdruckerbrü. v. Bonn.

Rothes Haus. v. Hugo, Generalmajor v. Berlin. Reul, Kfm. v. Augsburg. Gosmann, Hauptmann m. Frau, u. Hader, Priv. v. Freiburg. Mendin, Apotheker, u. Dr. Keller v. Heidelberg. Rehminger, Apotheker v. Engen.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegl in Karlsruhe.